
FDP Hanau

100 PROZENT FÜR HENRIK STATZ UND HANAUER FDP VORSTANDSTEAM — HANAUER LIBERALE SETZEN AUF KONTINUITÄT, GESCHLOSSENHEIT UND EINEN STARKEN LIBERALEN WAHLKAMPF

17.01.2026

Die FDP Hanau hat auf ihrer Jahreshauptversammlung ein starkes Zeichen der Geschlossenheit, Kontinuität und Entschlossenheit gesetzt. Seit dem 1. Januar firmiert die FDP Hanau nicht mehr als Stadtverband, sondern als Kreisverband – ein Schritt, der mit einem erweiterten Aufgaben- und Verantwortungsbereich verbunden ist und von den Mitgliedern mit großer Einigkeit getragen wird.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die einstimmige Wiederwahl von Henrik Statz. Der Vorsitzende der FDP Hanau, Spitzenkandidat für die Kommunalwahl und Oberbürgermeisterkandidat wurde ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung in seine fünfte Amtszeit in Folge gewählt. Auch alle weiteren Bewerberinnen und Bewerber bei den Vorstandswahlen erhielten ein einstimmiges Votum – ein deutliches Signal für den außergewöhnlich großen Zusammenhalt innerhalb der Hanauer Liberalen.

Der geschäftsführende Vorstand wird künftig durch drei stellvertretende Vorsitzende sowie den Schatzmeister ergänzt. Neben Holger B. Vogt, Dr. Michael Weller und Michael Truckenbrodt wurde Marc Schmidt neu zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Bei den Beisitzern setzt die FDP Hanau gleichermaßen auf Erfahrung und neue Impulse. Dem bisherigen Team mit Ute Berné, Angelika Opfermann, Thomas Morlock, Christian Himmler, Arnd Jacobi und Sven Göddel gehören künftig zusätzlich Dr. Thomas Göbel, Sebastian Bach, Peter Rüger und Jonathan Dornecker an. Zum neuen Europabeauftragten wurde Dr. Michael Heinrich gewählt.

Die Versammlung wurde von Thomas Morlock, ehemaliger Hanauer Stadtrat und von der

FDP Hanau auch als Kandidat für den ehrenamtlichen Magistrat vorgeschlagen, souverän geleitet. Die Atmosphäre war geprägt von Geschlossenheit, Aufbruchsstimmung und spürbarem Optimismus.

In seinem Bericht gab Henrik Statz einen eindrucksvollen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres und stellte die strategischen Leitlinien sowie die Kampagnenplanung für die anstehende Kommunal- und Oberbürgermeisterwahl vor. Die FDP Hanau hat sich dabei hochmotiviert auf einen intensiven Wahlkampf eingeschworen, um liberale Kernthemen klar und offensiv nach vorne zu bringen.

Ziel der Hanauer Liberalen ist es, Hanau zur Stadt der Chancen zu machen: durch die Stärkung des Wirtschaftsstandorts, die Schaffung neuer Arbeitsplätze und eine deutlich stärkere Fokussierung auf Bildung. Bildung sei der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben und gesellschaftlichen Aufstieg. Oberbürgermeisterkandidat Henrik Statz brachte den liberalen Anspruch dabei auf den Punkt: „Ich möchte nicht darüber streiten, wie man den Kuchen anders aufteilt. Ich möchte dafür streiten, dass wir den Kuchen größer backen.“ Trotz des fehlenden Rückenwinds von der Bundesebene ist das erklärte Ziel der FDP Hanau, das Ergebnis der Kommunalwahl 2021 mindestens zu halten und auch künftig Teil der Stadtregierung zu bleiben. Als neuer Kreisverband sieht sich die FDP Hanau dafür personell, organisatorisch und inhaltlich bestens aufgestellt.